

Inhalt

Vorwort: Leben in Superdiversität 7

I Die Gesellschaft der Minderheiten:

Zur Einführung 15

1 Migration und Vielfalt: Eine Debatte ohne Perspektive 16

Unbequeme Fragen: Ein Überblick 21 | Abschied von einigen Illusionen 27

2 Die superdiverse Stadt 34

Was bedeutet Superdiversität? 37 | «Mehrheitlich-Minderheiten-Städte» 40 | Das Beispiel New York 49 | Schrecken oder Hoffnung? Zukunftsszenarien 52 | Das Verschwörungsnarrativ der «Umvolkung» 55 | Die Kunst des erfolgreichen Zusammenlebens 58

II Die Praxis des Zusammenlebens 61

3 Zur Minderheit werden: Integration in ein superdiverses Umfeld 62

Als Minderheit leben 63 | Kapitulieren die Menschen ohne Migrationshintergrund? Ein Beispiel 70 | Sicherheitsgefühle in der diversen Gesellschaft 75

4 Was Menschen meinen und wie sie sich verhalten: Die Realität der Gesellschaft der Minderheiten 81

Meinungen, Zugehörigkeitsgefühle und der Blick auf die Praxis: Was macht die Qualität des Zusammenlebens aus? 83 | «Die echten Österreicher sterben aus»: Über Menschen ohne Migrationshintergrund, die Vielfalt als Bedrohung ansehen 88 | «Hey, ich weiß etwas über eure

Kultur»: Über Menschen ohne Migrationshintergrund, die Vielfalt positiv gegenüberstehen 102 | «Ich glaube, ich wäre ein bisschen vorsichtiger mit dem, was ich sage»: Über Zugehörigkeitsunsicherheit 110 | «Das fühlt sich für mich normal an»: Über Menschen ohne Migrationshintergrund, die in einer gemischt-ethnischen Beziehung leben 116 | Diejenigen, die den größten Beitrag zu einer gelingenden Praxis des Zusammenlebens leisten 119

5 «Hi, hallo, ich wohne hier!» Die Bedeutung gemeinschaftlicher Räume 124

Die Bedeutung des physischen Umfelds 125 | «Wilden Müll» und Unsicherheit im öffentlichen Raum gemeinsam angehen 130 | Gutes Zusammenleben entsteht von unten 133 | Menschen in Schlüsselpositionen 136 | Das interethnische Beziehungsgefüge 140

III Eine neue Kompetenz für das 21. Jahrhundert 143

6 Abstand zur eigenen Meinung gewinnen: Praxis statt Ideologie 144

Was schlagen wir konkret vor? 145 | Die Gesellschaft der Minderheiten als natürliches Labor 150 | Eine Perspektive für die diverse Gesellschaft der Zukunft 156

7 In Superdiversität leben: Eine Schlüsselkompetenz für Gegenwart und Zukunft 160

Fünf Mechanismen für eine gelingende Praxis des Zusammenlebens 162 | Gibt es Gründe für Optimismus? 168 | Es gibt auch Gründe für Pessimismus 174 | Was tun? Verlust in Gewinn, Nachteil in Vorteil umwandeln 176 | Wie messen wir Integration in Vielfalt? 177 | Eine ergänzende Perspektive: Superdiversität in kleineren Städten 180 | Zum Schluss: Drei Sichtweisen auf die Gesellschaft der Minderheiten 183

Dank 186 | Anmerkungen 188